

# Seniorenach muss nicht grau und fad sein!

Auch die Damen und Herren im gesetzteren Alter können es am Brett noch ganz schön bunt und heiß treiben wie man es beispielsweise in der ersten Runde der diesjährigen Österreichischen Meisterschaft in Aschach wieder sehen konnte. Der aktuelle oberösterreichische Breitenschachreferent Wilfried Benedikt Kuran hatte es in der ersten Runde mit einem nominell stärkeren Gegner zu tun. Aber schauen Sie doch einfach selbst. [Nachspielen ist hier mit diesem Link möglich!](#)

## Kuran, Wilfried (1850) - Steiner, Bruno (2105) [B33]

Offene Österreichische Senioren- und Nestorenmeisterschaft 2025 (50+ & 65+) Aschacher Veranstaltungszentrum, Bahnhofstr. 6, 4082 Aschach/Donau, 13.04.2025

B33: Sizilianisch (Lasker/Pelikan/Sweschnikow-Variante)

**1.e4 c5 2.Sf3 Sc6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 e5 5.Sb5 d6 6.S1c3 a6 7.Sa3 Le7 8.Sd5 8.Sc4** ist aktuell moderner

**8...Sf6 9.Sxe7** diesen Abtausch sieht die Theorie als nicht so zielführend an

9.Sxf6+; 9.Le3 sind die Zugänge der aktuellen Weltspitze

**9...Dxe7 10.Lg5 b5 11.c3 0-0 12.Ld3 h6 13.Lh4 Le6** Schwarz hat minimalen Vorteil.

unklare Schärfe brächte 13...g5!? 14.Lg3□ Lg4±

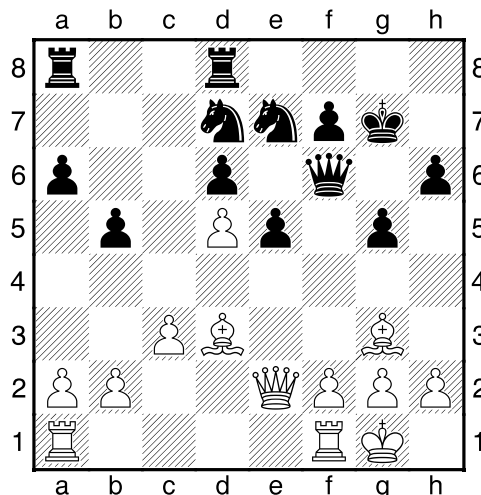
**14.0-0 Tfd8 15.De2 g5 16.Lg3 Kg7 17.Sc2 Sd7N** das zeigt die Datenbank als Neuerung an, aber die Maschinen sind damit nicht so wirklich zufrieden.

Vorgänger: 17...Dd7 18.Se3 Se7 19.Tfd1 Dc6 20.Sc2 Db6 21.Kh1 Tac8 22.f3 Lc4 23.Lxc4 Txc4 1-0 Schwarz,D (1503)-Ovsepyan,M (1867) Hofheim Spring op-B 4th 2016 (4); 17...Tab8 ist der Vorschlag des Computers

**18.Se3 Df6 19.Sd5?! 19.f3±** Weiß sollte den Punkt e4 stärken und nicht auf Läuferjagd gehen

**19...Lxd5=** Erfolgreiche Verteidigung Schwarz

**20.exd5 Se7**



dieser Springer nimmt Anlauf für offensive Aktionen

**21.Tad1 Th8** 21...Sg6 ̄ dieser Springeroute wäre auch interessant gewesen

**22.f4** aber dennoch wäre 22.Dg4 Sc5 23.f4! die stärkere Ausführung der Spielidee gewesen.

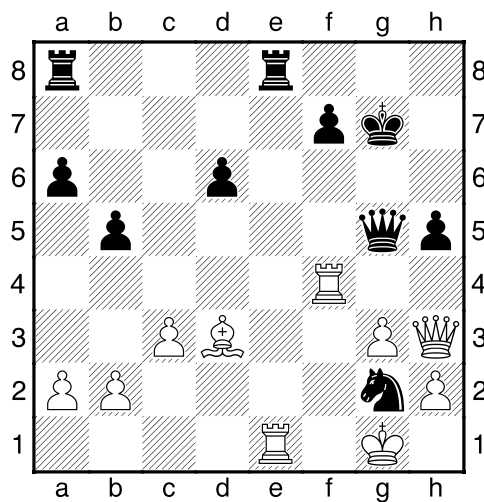
**22...exf4 23.Lxf4 gxf4 24.Dg4+ Dg5** 24...Sg6 vereinfacht zu sehr 25.Dxd7 Se5 26.Df5 Dxf5 27.Lxf5 f3=

**25.Dxd7 Sxd5 26.Tde1** 26.Dxd6? dieser Bauer ist hochgradig vergiftet 26...Tad8 27.Dc6 Se3—+

**26...Thd8** 26...Se3? Qualitätsgewinn mit Mattdrohung schaut verführerisch aus 27.Txe3 stellt aber den Se3 einfach ein 27...Thd8 (27...fxe3 28.Dxf7#) 28.De7+—

**27.Dh3 Se3 28.Tf3** Schwarz muss das Qualitätsoffer Texe3 immer im Auge behalten!

**28...Te8 29.g3 h5 30.Txf4 Sg2**



Abzugsangriff, Doppelangriff

**30...Sd5 31.Tff1 Se3** und der Computer möchte die Züge wiederholen

**31.Txf7+!!** Hinlenkung

**31...Kxf7 32.Dd7+ Te7 33.Txe7+ 33.Dxd6?** Sxe1—+

**33...Dxe7 34.Df5+ Ke8 35.Dg6+ Kd7 36.Df5+ 36.Kxg2=** mit ähnlichem Endspiel wie in der Partie

**36...Kc7** ̄ der einzige Zug, dem die Maschine etwas Vorteil zuspricht

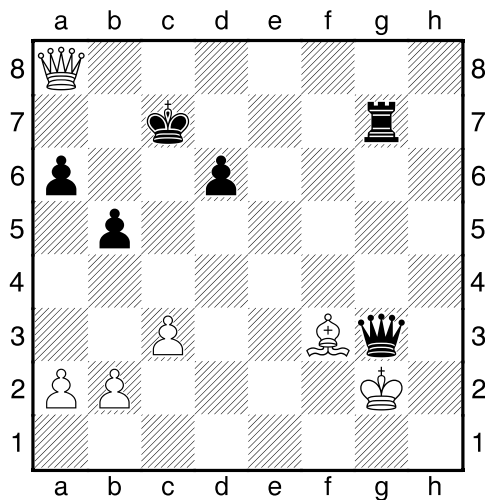
**37.Kxg2 h4** ↑ Schwarz will den weißen König seines Schutzes berauben.

**38.Le4! Te8 39.Lf3 hxg3 40.hxg3 40.Dd5!=** bleibt in der Remisbreite!

**40...De5 41.Df7+?** das sollte nun die Partie verlieren

**41.Dh7+ ̄** würde Weiß noch im Spiel halten 41...Te7 42.Dc2

**41...Te7–+ 42.Dg8 Tg7 43.Da8 Dxc3+**



nun werden keine Wetten mehr auf weißen Punktgewinn angenommen!

**44.Kf1 Dg1+ 45.Ke2 Te7+ 46.Le4** mit Abstand der beste Zug für Weiß, um noch ein wenig hoffen zu dürfen

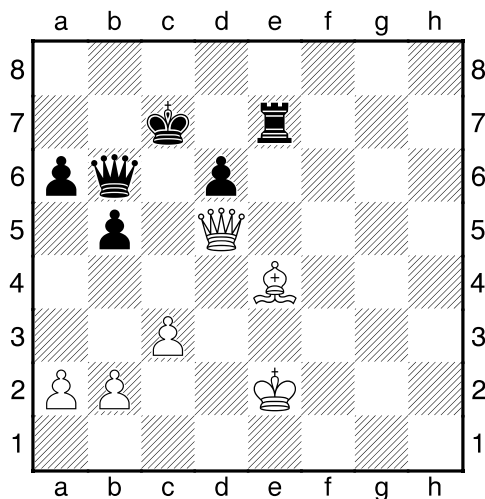
**46...Dg2+ 47.Ke3 Dg3+** das gierige **47...Dxb2?** 48.Dc6+ Kd8 49.Dxd6+ Ke8 50.Dg6+ Kf8 51.Df5+ Tf7 52.Dc5+ Kg8 53.Dg5+ Kf8 54.Dc5+ Ke8 55.Lc6+ Kd8 56.Dd6+ Kc8 57.De6+ Kc7 58.Dxf7+ Kxc6 führt zum totalen Ausgleich

**48.Ke2 Dg2+ 49.Ke3 Dg1+** 49...Dxb2? = wäre wieder ein Fehler

**50.Ke2 Db6** verhindert Db7+ und stellt die Drohung ...Te5 auf

50...Dc5+– Onkel Computer spielt das ganz genau und kümmert sich nicht um Db7+

**51.Dd5**



51.a3 wäre auch verloren, aber der Computer sieht in diesem Zug den besten Weg die Niederlage zu verhindern **51...Te5**–+

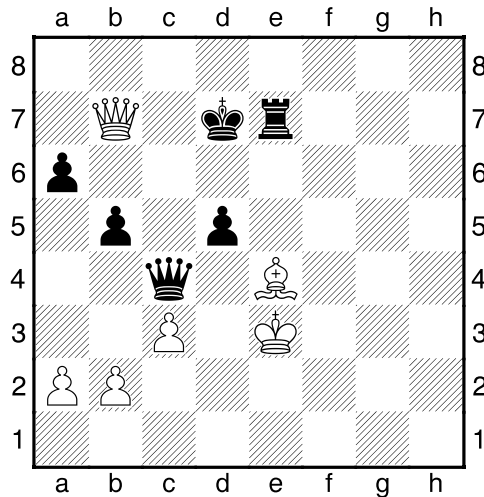
**51...Dc5!** Damentausch und der Gewinn ist eine Frage der Technik

**52.Db7+ Kd8 53.Da8+ Kd7 54.Kd3?** der König muss wegen der Drohung ...d5 aus der e-Linie verschwinden 54.Kd2–+

**54...Dc4+ 55.Ke3 d5** Fesselung

Nicht 55...Dxa2 56.Dc6+ Ke6 57.Dc8+ Kf7 58.Df5+ Kg7 59.Dg5+ Kf8 60.Dh6+ Ke8 61.Dxd6

**56.Db7+ Kd6 57.Db6+ Kd7 58.Db7+**



**58...Kd8?** der König muss vor den Schachs ins Freie flüchten 58...Ke6!!–+ 59.Dxa6+ Kf7 60.Dg6+ Kf8 61.Df5+ Ke8 62.Dg6+ Kd7 63.Df5+ Kc7 64.Df4+ Kb7–+ um auf b7 ein ruhiges Plätzchen zu finden

**59.Db8+=** Nun ist die Stellung ausgeglichen

**59...Dc8 59...Kd7? 60.Db7+–+**

**60.Dd6+ Ke8 61.Dxd5 Dg4 62.Da8+ Kf7 63.Dd5+ Kf6 64.Dd6+ Kf7 65.Dd5+ Kf6 66.Dd6+ Kf7 67.Dd5+** Weiß entkommt ins Remis. Eine interessante Partie und alles andere als fades "Senioren-schach" ½–½